

Ausschussmitglieder: Wilhelm Heidrich.
 - - - Carl Jakob.
 - - - Max Backofen.

Bereinsabend: Donnerstag nach dem 1. u. 15. jeden Monats im Restaurant „Kaffhäuser“ („Goldenes Herz“), Gr. Fleischergasse 28.

Das Collegium der Evangelisch-Lutherischen Mission zu Leipzig.

Vorsitzender: Geh. Oberkirchenrath D. Kliesoth in Schwerin in Mecklenburg.
 Consist.-Rath Domherr Prof. D. Luthardt, Stellvertreter des Vorsitzenden.
 D. J. Hardeband, Director d. Missionsanstalt.
 Senior H. Cordes.
 Prof. D. Keil.
 Bchhndlr. Just. Raumann, Cassirer.

Verein für innere Mission in Leipzig.

Der Verein, 1869 gegründet, steht in Verbindung mit dem Landesverein für innere Mission der evangelisch-lutherischen Kirche im Königreich Sachsen und bezweckt die Förderung christlichen Lebens und Wirkens unter der Bevölkerung Leipzigs durch Veranstaltung von Vorträgen und Besprechungen über Fragen des kirchlichen und socialen Lebens, durch Benutzung der Presse zur Aufklärung weiterer Kreise über diese Fragen und überhaupt durch Anregung und Unterstützung christlicher Liebesthätigkeit in allen Zweigen der inneren Mission in Leipzig. (Bureau im Vereinshaus in der Wohnung des Directors: Rosstraße 14. S.-G.)

Im Vereinshaus für innere Mission (Rosstr. 14) befinden sich parterre: Buchhandlung des Vereinshauses für Verlag, Sortiment und Commission christlicher Literatur. Besitzer: H. G. Wallmann. I. Etage: Hospiz, d. h. Kost- u. Logirhaus für Fremde mit Nachtquartier für 1 bis 2 1/2 M. Nebengebäude (Eingang: Ulrichsgasse 21): Herberge zur Heimath, Kost- und Logirhaus für Wandergesellen mit Nachtquartier 25—50 Pf. Hausvater: Br. Vollmers. Hintergeb.: Großer Versammlungsaal, kleinere Säle und Vereinszimmer verschiedener wohlthätiger Vereine, Bureau und Depot der Armenpflege des Vereinshauses. Wohnung des Vereinsdirectors P. Zinßer. — Die Hausdeputation bilden: Director P. Zinßer, Rfm. Möbius, Fleischermeister Schellbach, Rfm. D. Schmid, Rfm. Zweiniger.

Vorstand:

Prof. D. jur. J. E. Runge, Vorsitzender.
 Consist.-Rath Domherr Prof. D. Luthardt, stellvert. Vorsitzender.
 Gerichtsrath D. Merkel, Schriftführer.
 Pastor Zinßer, Vereinsdirector und stellvertretender Schriftführer.
 Rfm. R. Hrn. Möbius, Cassirer.
 Pastor D. Hölscher.
 Rfm. E. G. Müller.
 Buchhändler Koft.
 Fleischermeister E. Frdr. Schellbach.
 Rfm. D. Schmid.
 Rechtsanwalt Volkmann.
 Rfm. Hrn. Ost. Zweiniger.

Evangelischer Missionsverein.

Vorsitzender: Geh. Hofrath Prof. D. ph. Krehl, Oberbibliothekar, Comthur etc.
 Secretair: Prof. D. Wold. Schmidt.
 Cassirer: Kaufm. Gust. de Liagre.
 Geh. Kirchenrath Prof. D. Baur, Ritter etc.
 Kaufm. A. Daum.
 Consistorialrath Prof. D. Fricke, Comthur etc.
 Archidiaconus Lic. th. D. ph. Hartung.
 Redacteur D. ph. R. Koenig.
 Geh. Kirchenrath Prof. D. Lechler, Comthur etc.
 Reichs-Oberhandelsgerichts-Rath a. D. Mohrman, Ritter etc.
 Graveur G. Niedel.
 Geh. Rath Professor D. Roscher, Comthur etc.

Archidiac. em. D. ph. Valentiner, Ritter etc.
 Geh. Hofrath Prof. D. jur. Wach, Ritter etc.
 Pastor H. Schmidt in Schönefeld.

Evangelisch-Lutherischer Zweig-Missionsverein.

(Hält jeden letzten Sonntag im Monat öffentliche Missionen um 3 Uhr Nachm. in der Johanneskirche.)

Comité:

Superintendent D. Paul, Vorsitzender.
 Stellvert. Vorsitzender: vacant.
 Pfarrer D. ph. Michaelis, Secretair.
 G. F. H. Müller, Cassirer.

Musikalisch-dramatischer Verein.

Der Zweck des Vereins ist, durch Veranstaltung von Uebungs- und Unterhaltungs-Abenden auf dem Gebiete der Musik und des Dramas unter Gleichgesinnten einen freundschaftlichen Verkehr anzubahnen und zu unterhalten.

Vorsitzer: Gerhard Dreßler, Georgenstr. 24/26.
 Cassirer: Hrn. Hedrich, im Hause Otto Reißner u. Nikolaisstr. 3.
 Schriftführer u. Bibliothekar: Mr. R. u. Neumann etc.

Leipziger Musikerverein.

(Gestiftet den 24. Nov. 1869.)

zur Hebung der Tonkunst durch Verbesserung der socialen u. materiellen Lage seiner Mitglieder (Kranken- u. Unterstützungscasse etc.).

Vorstand:

G. Hartmann, Vorsitzender, Schletterstr. 18.
 F. Büchner, Stellvertreter des Vorsitzenden.
 H. Hieschold, Cassirer, Kloetnergasse 14.
 M. Zuckschwerdt, Schriftführer.
 H. Großkuntz, Neun Beisitzer.

Bureau für Untersuchung von Nahrungsmitteln für chemisch-technische und für hygienische Zwecke.

Annahmestellen für dasselbe sind die meisten Apotheken u. Kreishauptmannschaft Leipzig.

Vorstand: Apotheker Kohlmann, Neudnitz, Leipziger Straße 26.

National-liberaler Verein für das Königreich Sachsen.

Der National-liberale Verein für das Königreich Sachsen als ein Theil der national-liberalen Gesamtpartei, hat den Zweck, deren Grundsätze, wie sie neuerdings in der Heidelberger und der Berliner Erklärung vom 23. März und 18. Mai ihren Ausdruck gefunden haben, im Königreich Sachsen ausbreiten und insbesondere bei den Reichstagswahlen zur Geltung zu bringen.

Mitglied des Vereins kann jeder Reichstagswähler werden, der sich zu dem in Abs. 1 ausgesprochenen Zwecke bekennt und sich zu einem jährlichen Beitrage von mindestens 1 Mark verpflichtet. Verweigerung Zahlung des Jahresbeitrags trotz mehrerholter Mahnung gilt als Austritt des Mitgliedes aus dem Verein. Eine ausdrückliche Austrittserklärung steht jedem Mitgliede frei, doch bleibt der Austrittende zur Zahlung des Beitrags auf das laufende Kalenderjahr gehalten.

Die Geschäfte des Vereins leitet ein von der Generalversammlung auf ein Jahr erwählter Vorstand. Dieser vertheilt unter sich die Aemter des bezw. der Vorsitzenden, des Schriftführers, des Schatzmeisters. Dem Vorstande steht ein Landesausschuß zur Seite, welcher durch die Vertreter der einzelnen Reichstagswahlkreise gebildet wird.

Alljährlich wenigstens einmal, und zwar in der Regel in 2. Vierteljahre, findet eine Generalversammlung statt, in welcher jedes Mitglied auf Vorzeigung seiner Mitgliedschafts-Sitz und Stimme hat. Ort und Zeit der Generalversammlung bestimmt der Vorstand. Die Leitung der Versammlung steht dem Vorsitzenden des Vorstandes, bezw. einem von demselben ernannten Vertreter desselben zu.

Die Generalversammlung wählt den neuen Vorstand. Der bisherige Vorstand erstattet ihr einen Geschäftsbericht.